

Liebe Besucherinnen und Besucher,
das Naturschutzgebiet und FFH-Gebiet Hochwald am Dreisessel ist Rückzugsort für das seltene und streng geschützte Auerhuhn. Hier im Hochlagenfichtenwald finden Auerhühner als Lebensraumspezialisten alles was sie im Winter brauchen, zum Beispiel die Fichte als Nahrungs- und Schlafbaum. Besonders Störungen im Winter können für die Art lebensbedrohlich sein. Nehmen Sie daher bitte Rücksicht. Verlassen Sie niemals die markierten Wege und ausgewiesenen Ski- und Schneeschuhrouten.

Im Jahr 1983 wurde das Dreisesselgebiet als Naturschutzgebiet (NSG) ausgewiesen, um es in seiner Einmaligkeit zu erhalten. Bitte beachten Sie aus diesem Grund folgende Regeln und Hinweise:



Wege nicht verlassen.



Keine Pflanzen abreißen.



Hunde anleinen.



Keine Dronen.



Keine Gleitschirmstarts.



Nicht Zelten oder Biwakieren.



Nur auf Radwegen.

Konzeption und Umsetzung: Naturpark
Bayerischer Wald e.V.
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: +49 (0) 9922 80 24 80
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de



Autor der Geländezeichnung:
Sebastian S. Schrank
Geländezeichnung zum Download:



Um uns geht's hier!

In diesem Faltblatt haben wir nützliche Hinweise und Tipps für Ihren naturverträglichen Besuch am Dreisessel zusammengestellt. Helfen Sie mit, das Auerhuhn vor dem Aussterben zu bewahren.



Herausgeber:

Untere Naturschutzbehörde,
Landratsamt Freyung-Grafenau
Dienstgebäude Königsfeld
Grafenauer Str. 44, 94078 Freyung



Naturschutzgebiet und FFH-Gebiet Hochwald

Winter am Dreisessel



Nationale
Naturlandschaften



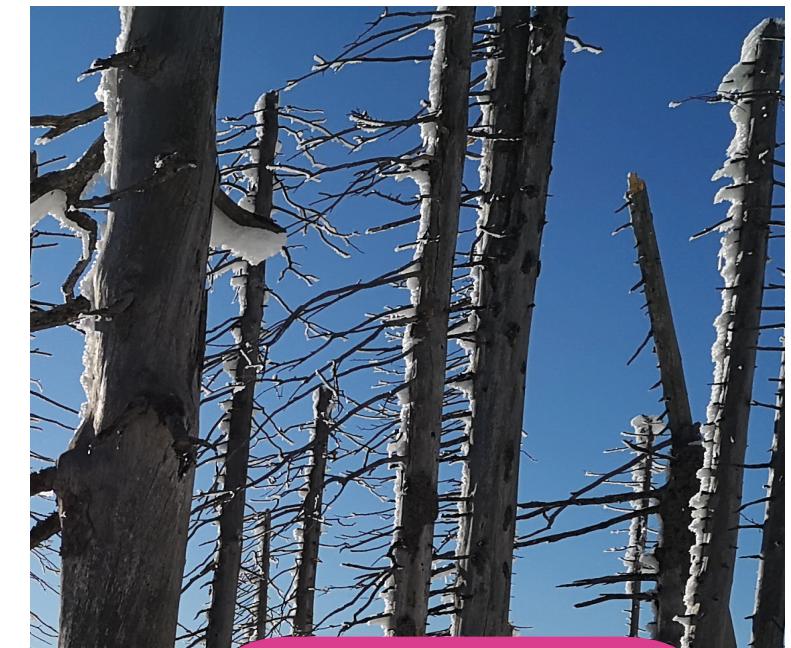
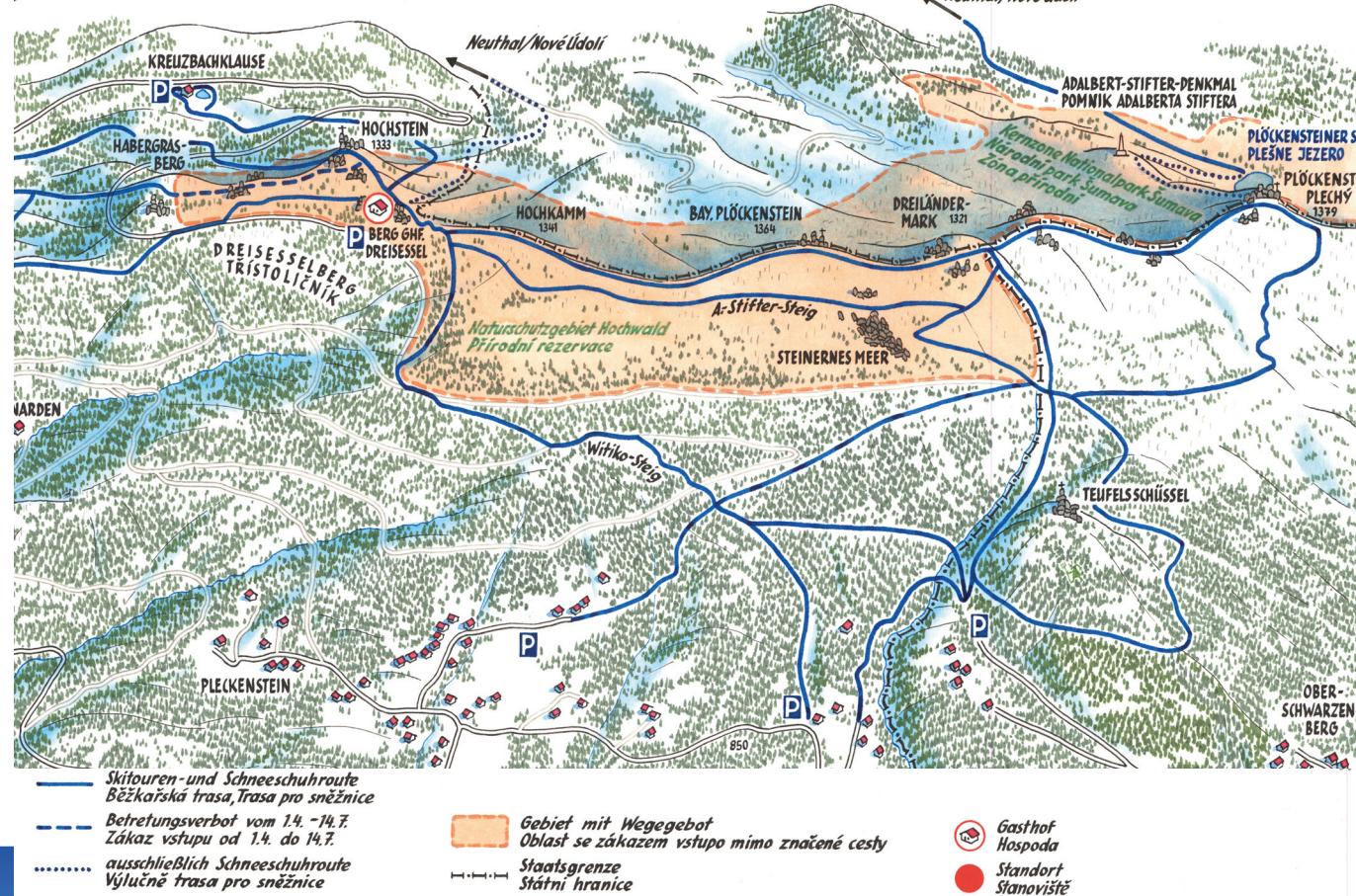
Der Naturpark Bayerischer Wald ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparks, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de

Naturpark
Bayerischer Wald



Naturverträglicher Wintersport im Dreisesselgebiet

Auf unserer Karte finden Sie alle im Winter zulässigen Winterwanderwege und Skitourensteige:



Auf einen Blick:

Um Wildtiere nicht zu stören, ist es im Winter wichtig, vom Dreisessel zum Dreiländereck und vom Hochstein zum Habergrasberg auf den markierten Wegen zu bleiben.

Grüne Tafeln und Schneestangen markieren naturverträgliche Winterrouten.

Gelbe Stopp-Schilder weisen auf nicht zulässige Routen hin.

Bitte klettern Sie nicht auf die einzigartigen Granittürme im Schutzgebiet.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

